

Liebe Menschen mit Interesse an unserer Arbeit,

auch in Zeiten der Corona Pandemie arbeiten wir von der **Kurve** weiter. Unsere gemeinnützige Einrichtung gehört zur Infrastruktur, die aufrechterhalten bleiben soll. Die Sozialarbeiter*innen in den Berufsschulen wie auch im Einsatz in den Familien begleiten und unterstützen soweit dies jetzt möglich ist. Wir kümmern uns weiterhin um benachteiligte Schülerinnen und Schüler und um Familien mit einem besonderen erzieherischen Bedarf. Speziell im häuslichen Umfeld sind wir extrem darauf bedacht – mit den Mitteln die uns zur Verfügung stehen – eine Übertragung des Corona Virus zu verhindern. Zum Schutz der Familien und uns.

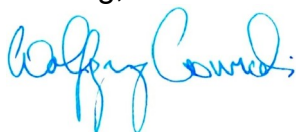
Die **Kurve gGmbH** hat den Beinamen „**Begleitungen von Übergängen und Integrationsprozessen**“. Wir wissen, dass sich Menschen in Zeiten von Krisen in einer besonders verletzlichen Situation befinden. Mit Gründung der **Kurve** haben wir uns 2005 entschlossen, Menschen in schwierigen Zeiten zu unterstützen. Das wir selbst einmal eine gesamtgesellschaftliche Krise erleben, damit haben wir nie gerechnet.

Unsere Gesellschaft befindet sich in einer Übergangssituation von Gewohntem zu Neuem, in dieser Situation gibt es fast keine Sicherheit und nur wenig Beständiges. Stets ist der Sachverhalt neu zu bewerten.

Um diese besondere Zeit zu überstehen brauchen wir neben unserer Versorgung die richtigen Informationen und den Austausch mit Bekannten und Vertrauten. Das bedeutet: Was jetzt vielen hilft sind die **Menschen, die für einen da sind**.

Daher ist es wichtig, dass wir unsere Arbeit jetzt weiter machen.

Freiburg, 27.3.2020



Wolfgang Konradi
Geschäftsführer der Kurve gGmbH - Begleitung von Übergängen und Integrationsprozessen